

Dienstag, 9. Dezember 2025

SALZBURG

In einem Hinterzimmer des Vereinslokals eines Salzburger Dartklubs soll ein Salzburger – selbst ein Funktionär des Vereins – zwei schwer betrunkene und damit wehrlose Frauen unabhängig voneinander sexuell ausgenutzt und missbraucht haben. Dies wirft ihm die Salzburger Staatsanwaltschaft in einer 13-seitigen Anklageschrift vor.

Passiert seien die Taten im Frühjahr 2024, im Abstand von rund einem Monat. In beiden Fällen waren die Frauen zum Dartspielen in das Lokal gekommen. Und in beiden Fällen soll er zu später Stunde den berauschten Zustand der Opfer für seine Triebe ausgenutzt haben. Nicht nur das: Er machte laut Anklage auch ein intimes Foto bzw. Video von den Frauen und verschickte sie in einer Chat-Gruppe. Einem Bekannten schrieb er dabei: „Magst du auch?“ Bei einem Opfer stellte ein Gutachter eine Traumafolgestorung fest – das gilt als schwere Körperverletzung und führt zu

Zwei wehrlose Frauen sexuell missbraucht

Laut Anklage schickte mutmaßlicher Triebtater nach Tat intime Fotos weiter.

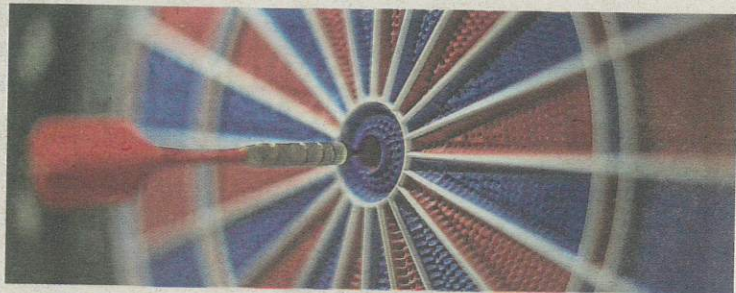


Foto: Andreas Tröster

Zwei Missbrauchstaten sollen im Dartlokal passiert sein

einer höheren Strafdrohung. Auffallend: Beide Opfer gaben als Zeugen an, dass sie einen für ihre Verhältnisse völlig unüblichen „Blackout“ hatten und sich nicht genau erinnern können. Der Angeklagte selbst bestreitet die Vorwürfe. Zudem zeigen zwei weitere Anklage-Vorwürfe einen durchaus fragwürdigen Umgang mit Frau-

en: Demnach soll er aus seinem Fenster heraus eine Nachbarin heimlich in ihrem Badezimmer fotografiert haben. Und er soll auch seine Ex-Frau mit den zwei gemeinsamen Kindern gestalkt haben. Als Opfer-Anwalt fungiert Stefan Rieder vom Weien Ring. Ein Termin für den Strafprozess steht noch aus.

A. Lovric